



PROTOKOLL GEMEINDERAT KLOTEN

04.11.2025 Beschluss Nr. 137-2025

0.5.4 Parlamentarische Vorstösse

Interpellation 14118; Sandra Eberhard, SVP; Steuerpolitik und wirtschaftliche Lage; Beantwortung / Stellungnahme

Am 2. September 2025 reichten Gemeinderätin Sandra Eberhard (SVP) und Mitunterzeichnende eine Interpellation unter dem Titel "Steuerpolitik und wirtschaftliche Lage" mit folgendem Wortlaut ein:

In den vergangenen Jahren konnte die Stadt Kloten hohe finanzielle Überschüsse erwirtschaften. Aus diesem Grund hat der Stadtrat vor einem Jahr vorgeschlagen, den Steuerfuss ab 2025 von 103% auf 98% zu senken - unter Berücksichtigung der bereits geplanten dringenden Investitionen in den nächsten Jahren. Die Mehrheit im Gemeinderat hat jedoch entgegen dem Antrag des Stadtrates entschieden, den Steuerfuss nur auf 100% zu senken.

Angesichts der aktuellen wirtschaftlichen Lage und verschiedener Entwicklungen (wie der internationalen Unsicherheit, der hohen Export-Zollbelastung, steigender Kosten, negativer Bank-Zinsen und der abgelehnten STAF-Vorlage) möchten wir dem Stadtrat im Hinblick auf die Budgetdiskussion 2026 folgende Fragen stellen:

- 1. Steuerfuss 2026: Hat der Stadtrat für das Budget 2026 erneut eine Senkung des Steuerfusses auf 98% geprüft oder ist eine solche Diskussion im Gange? Welche Argumente sprechen derzeit für oder gegen eine Entlastung der Bevölkerung und der Unternehmen im Unterschied zum Stadtratsentscheid im letzten Jahr?*
- 2. Finanzprognose 2025: Wie entwickelt sich das laufende Rechnungsjahr und wie wird das Jahr 2025 voraussichtlich abschliessen - im Vergleich zum Budget? Ist mit einem Überschuss oder einem Defizit zu rechnen, in welcher Grössenordnung?*
- 3. Auswirkungen der abgelehnten STAF-Vorlage: Welche finanziellen Vorteile bleiben der Stadt Kloten erhalten, weil die Unternehmenssteuer nicht auf 6% gesenkt wird, sondern bei 7% bleibt? Welche konkreten Mehreinnahmen (in Steuerprozenten oder absoluten Zahlen) bleibt der Stadt Kloten erhalten aufgrund der Zahlen der letzten beiden Jahre?*
- 4. Zusätzliche Ausgaben: Welche zusätzlichen Ausgaben gegenüber dem Budget 2025 sind aktuell geplant, insbesondere für Projekte und Geschäfte, die nicht bereits in der Planung 2024 enthalten waren?*
- 5. Investitionsübersicht: Welche Investitionen sind derzeit konkret geplant (mit Angabe von Projektname und Betrag)? Welche neuen Investitionen könnten in den nächsten Jahren zusätzlich zur Investitionsplanung 2024 dazukommen?*
- 6. Ausgabendisziplin: Ist der Stadtrat bereit, jetzt und in den nächsten Jahren möglichst auf neue, nicht zwingend notwendige Ausgaben zu verzichten - insbesondere mit Blick auf das geplant grosse Investitionsvolumen, eine stabile Steuerbelastung und auch um finanziellen Spielraum für eine mögliche*

mittelfristige Steuerentlastung zu erhalten? Wie stellt der Stadtrat sicher, dass nur absolut notwendige Kosten im Budget berücksichtigt werden und wie werden die Gemeinderäte über diese Kosten informiert?

7. *Ausweisung gebundener Kosten: Ist der Stadtrat in der Lage für das Budget 2026 alle gesetzlich vorgeschriebenen Ausgaben (Gebundene Kosten) gegenüber den nicht gebundenen Ausgaben zu kennzeichnen und separat auszuweisen (in Prozent innerhalb der Sachgruppen oder absoluten Zahlen)? Falls nicht, wie stellt der Stadtrat sicher, dass es für zukünftige Budgets möglich sein wird?*
8. *Reduktionen: Welche Massnahmen sieht der Stadtrat vor, um insbesondere bei schon bewilligten und nicht gesetzlich verpflichtenden Ausgaben (inkl. Stellenplan, Kosten Dritter und Verwaltungskosten) Anpassungen zur Sicherung der Investitionsplanung und des Steuersubstrates in Betracht zu ziehen.*

Wir sind uns bewusst, dass diese Fragen zum grossen Teil das Budget 2026 betreffen, wollen jedoch vorab eine Diskussion innerhalb des Stadtrates anregen und eine solide Grundlageinformation erhalten um das kommende Budget informiert zu sondieren.

Wir möchten betonen, dass diese Fragen keine sofortige Forderung nach einer Steuersenkung beinhalten. Vielmehr geht es uns um eine transparente Diskussion zur aktuellen Finanzlage, zur wirtschaftlichen Belastung und zur Perspektive für die kommenden Jahre - insbesondere auch im Hinblick auf neue Geschäfte und im Interesse unserer lokalen Wirtschaft und der Bevölkerung.

Besten Dank für die fristgerechte Beantwortung meiner Fragen.

Der Stadtrat beantwortet diese Interpellation wie folgt:

Allgemeines

Die meisten der gestellten Fragen wurden mit der Abgabe des Budgets an die GRPK am 3. Oktober 2025 bereits beantwortet, da die Antworten darauf im Budgetentwurf enthalten waren. Ausserdem gab bereits die Finanzplanungssitzung mit Matthias Lehmann von der Swissplan AG am 1.7.2025 einen detaillierten Einblick in die Zukunft.

Zu den Fragen im Einzelnen nimmt der Stadtrat wie folgt Stellung:

1. ***Steuerfuss 2026: Hat der Stadtrat für das Budget 2026 erneut eine Senkung des Steuerfusses auf 98% geprüft oder ist eine solche Diskussion im Gange? Welche Argumente sprechen derzeit für oder gegen eine Entlastung der Bevölkerung und der Unternehmen im Unterschied zum Stadtratsentscheid im letzten Jahr?***

Der Stadtrat hat in der Beratung zum Budget 2026 vom 16.09.2025 eine Anpassung des Steuerfusses besprochen. Aufgrund der Situation, dass im aktuellen Budget nur noch eine Einlage von Fr. 1 Mio. in die finanzpolitische Reserve möglich ist, sieht der Stadtrat derzeit keine Möglichkeit, den Steuerfuss zu senken, weil bereits bei einer Senkung des Steuerfusses um 1% im Budget ein Aufwandüberschuss entstehen würde. Eine Senkung des Steuerfusses könnte nur mit einer Streichung von Dienstleistungen der Stadt und den daraus resultierenden Einsparungen oder einem Stopp bei den Investitionen erreicht werden.

Die Unternehmen wurden bereits mit der ersten Etappe der Steuervorlage 17 entlastet, die Wirtschaftslage ist - abgesehen vom Export in die USA – immer noch sehr robust. Das SECO rechnet in seiner letzten Konjunkturprognose vom 16.06.2025 mit einem Wachstum des BIP um 1.3 Prozent im aktuellen Jahr. Da gleichzeitig die Inflation in der Prognose 2025 nur bei 0.1% liegt, braucht es auch keine Entlastung der Bevölkerung. So oder so ist es jedoch der Gemeinderat, welcher nach Art. 16 Abs.1 lit. c der GO den Steuerfuss festlegt.

2. Finanzprognose 2025: Wie entwickelt sich das laufende Rechnungsjahr und wie wird das Jahr 2025 voraussichtlich abschliessen - im Vergleich zum Budget? Ist mit einem Überschuss oder einem Defizit zu rechnen, in welcher Grössenordnung?

In der Rechnungsabschluss-Prognose vom 15. September 2025, welche für das Budget berücksichtigt wurde, zeigt sich ein um etwa 19.5 Mio. Franken besseres Ergebnis als noch im Budget 2025 vorgesehen. Dafür sind primär zwei Faktoren massgebend: Erstens der Erlös aus dem Verkauf von Kat.-Nr. 6004 aus dem Finanzvermögen (+12.3 Mio.) und zweitens höhere Steuererträge (Quellensteuern +5.25 Mio. und Steuern Vorjahre +2.0 Mio.). In welche Richtung sich das Ergebnis in den verbleibenden Monaten entwickelt, lässt sich schwer sagen. Es gibt Meldungen von Firmen, die eine Senkung der provisorischen Steuerrechnung beantragen, als auch solche, die mehr Steuern einbezahlt haben, als die provisorische Rechnung vorgesehen hat. Erfahrungsgemäss kann es auch bei den Steuern der Vorjahre grössere Überraschungen geben, und zwar sowohl nach unten als auch nach oben.

3. Auswirkungen der abgelehnten STAF-Vorlage: Welche finanziellen Vorteile bleiben der Stadt Kloten erhalten, weil die Unternehmenssteuer nicht auf 6% gesenkt wird, sondern bei 7% bleibt? Welche konkreten Mehreinnahmen (in Steuerprozenten oder absoluten Zahlen) bleibt der Stadt Kloten erhalten aufgrund der Zahlen der letzten beiden Jahre?

Es kann nicht von "Vorteilen die erhalten bleiben" oder "Mehreinnahmen" gesprochen werden. Die Stadt hat keine Mehreinnahmen aufgrund der abgelehnten Vorlage, es entstehen dadurch auch keine Vorteile gegenüber vorher. Die Ablehnung der Vorlage führte hingegen dazu, dass die Steuererträge bei gleichem Gewinn auf dem gewohnten Niveau geblieben sind und nicht um 14.29% einbrachen. Somit konnten durch die Ablehnung dieser Vorlage hohe Mindererträge vermieden werden.

Bei der Frage nach den beiden letzten Jahren wurde von der Interpellantin nicht spezifiziert, ob vom Budget oder der Jahresrechnung ausgegangen werden soll. Die Frage wurde bereits in der Antwort des Stadtrats¹ auf die Interpellation 9655 von Max Töpfer ("Auswirkungen des 2. Schritts der SV17 auf den Finanzhaushalt der Stadt Kloten") detailliert beantwortet.

Dennoch wird hier auf der Basis der Rechnung 2023 und Rechnung 2024 ("...der letzten beiden Jahre") ein Rechnungsbeispiel ohne Berücksichtigung der möglicherweise später geänderten Sollstellung aufgeführt.

RE 2023

4010.00 Gewinnsteuern juristische Personen 58'982'367.85
14.29% von Fr. 58.98 Mio. = **Fr. 8.42 Mio.**

RE 2024

4010.00 Gewinnsteuern juristische Personen 92'766'411.30
14.29% von Fr. 92.77 Mio. = **Fr. 13.26 Mio.**

Für detailliertere Informationen zu diesem vereinfachten Rechenbeispiel des potentiellen Minderertrags sei auf die oben erwähnte Antwort des Stadtrats verwiesen.

4. Zusätzliche Ausgaben: Welche zusätzlichen Ausgaben gegenüber dem Budget 2025 sind aktuell geplant, insbesondere für Projekte und Geschäfte, die nicht bereits in der Planung 2024 enthalten waren?

Diese Frage kann mit einer einfachen Durchsicht des Investitionsbudgets 2026 beantwortet werden. Folgende neuen Investitionsnummern wurden gegenüber dem Budget 2024 bzw. 2025, für das Budget 2026 eröffnet:

¹ StR-Beschluss 220-2024 vom 20.8.2024

Invest.-Nr.	Beschreibung	BU 2026	Gesamtausgaben
090.5030.142	Stadthaus, Innenbeleuchtung	400'000	400'000
090.5060.011	Stadtplatz, Videüberwachung	100'000	100'000
140.5030.037	FW-Gebäude, Dachsanierung mit PV-Anlage	80'000	420'000
211.5060.200	SH Spitz, Materialboxen Natur-/Technik Unterricht	87'500	87'500
217.5030.049	SH Dorf, Ersatz Heizung	100'000	450'000
300.5030.012	Bücheler-Hus, Ersatz Gastküche 1. OG inkl. Boden und Beleuchtung	65'000	65'000
340.5030.122	Stadion, Ers. Schaltschrank Hauptlüftung	150'000	150'000
340.5030.123	Stadion, Gas-Festanschluss Kioske	110'000	110'000
340.5030.204	Stighag, Erweiterung Gerätelager	350'000	350'000
340.5030.301	Stadtgebiet, Outdoor Fitnessanlage	200'000	200'000
340.5060.011	Schluefweg, Videüberwachung	100'000	100'000
340.5060.075	Eissportzentrum, Eintrittskontrolle mittels ID- Leser	120'000	120'000
340.5060.271	Ruebischbachhalle, LED-Screen und Matchuhr	90'000	90'000
570.5060.501	Spitex, Ersatz Autos	54'000	108'000
620.5010.090	BGK Schaffhauserstrasse	350'000	1'750'000
620.5030.013	Werkhof, Ersatz Fenster/Sonnenschutz	50'000	335'000
720.5030.030	Sammelstelle Römerweg, Verlegung	200'000	3'000'000
740.5030.034	Friedhof Chloos, Überdachung Deponieplatz	58'000	58'000
740.5030.035	Friedhof Chloos, Ersatz Fernwärmeleitung	500'000	500'000
790.5810.030	Stadtpark	250'000	2'350'000
817.5060.102	Forstanhänger, Neuanschaffung	50'000	50'000
Summen		3'464'500	10'793'500

5. Investitionsübersicht: Welche Investitionen sind derzeit konkret geplant (mit Angabe von Projektname und Betrag)? Welche neuen Investitionen könnten in den nächsten Jahren zusätzlich zur Investitionsplanung 2024 dazukommen?

Das Investitionsprogramm 2026-2030 aus dem Budget 2026 bildet alles ab, was derzeit bekannt ist, was jedoch nicht bedeutet, dass nicht noch zusätzliche Investitionen dazu kommen könnten. Die Frage wird mit der Investitionsplanung 2026 beantwortet, da alles, was 2024 und 2025 betrifft bereits vorher bekannt war (siehe entsprechende Investitionsprogramme in den Budgets 2024 und 2025).

Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Institutionelle Gliederung		Kredite bewilligt			vorbehaltene Kredite		Stufe	Gesamt-	Budget	FIPLA	FIPLA	FIPLA	FIPLA	später
Bereich	Datum	Instanz	Betrag	Q/Jahr	Art	Betrag		ausgaben	2026	2027	2028	2029	2030	
Gesamttotal	Investitionen	Verwaltungsvermögen						488'136	50'899	51'246	71'137	66'924	47'072	200'858
	Total	zurückgestellte	Investitionen	(Stufe 3)				(4'325)						
0	Allgemeine Verwaltung								2'127	551	1'173	-16	-16	-16
	Total	zurückgestellte	Investitionen	(Stufe 3)										
020	Verwaltung								993	551	423	-16	-16	-16
	Total	zurückgestellte	Investitionen	(Stufe 3)										
5060.036	Zentrale Digital Signage Lösung	F+L		1/2026	GL	P	100	1	100	100				
5060.038	Upgrade NEST-Steuern (NEST2020)	E+S	23.08.22	SR	398		1	336	69	37	29			
5060.041	IT, Clientersatz Verwaltung	F+L	21.01.25	SR	1'240		1	1'240	310	310	310			
5060.044	KI, Prozessoptimierung mit Swiss GPT Software	F+L		1/2026	GL	A	100	1	100	100				
5060.045	eFormularservice Software	F+L		1/2025	GL	A	80	1	200	80	40			
				1/2026	GL	A	80							
				1/2027	GL	A	40							
5060.049	CMI, Erweiterungen Software	F+L	01.04.25	SR	239		1	380	180	80				
5060.051	Intranet/ahead Software	F+L		1/2025	GL	A	70	1	70	70				
5060.999	IT, Diverses später	F+L					3	0						

22.09.2025

Seite 1

Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Institutionelle Gliederung		Kredite bewilligt		vorbehaltene Kredite		Stufe	Gesamt-	Budget	FIPLA	FIPLA	FIPLA	FIPLA	später		
Bereich	Datum	Instanz	Betrag	Q/Jahr	Art	Betrag	ausgaben	2026	2027	2028	2029	2030			
5890.010	Umsetzung Digitalstrategie	F+L	02.07.24	SR	60	2/2024	SR	A	100	1	400	100	100		
			02.07.24	SR	43	4/2024	SR	A	100						
			02.07.24	SR	97	1/2026	SR	A	50						
						3/2026	SR	A	50						
						1/2027	SR	A	50						
						3/2027	SR	A	50						
						1/2028	SR	A	50						
						3/2028	SR	A	50						
6260.000	Rückzahlungen Darlehen VV priv. Org. ohn	F+L						1		-125	-16	-16	-16	-16	-16
090	Verwaltungsliegenschaften									1'134		750			
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)														
5010.010	Beleuchtung Stadth./Brücke Glattalbahn	LR			4/2025	GR	A	750	1	750		750			
5030.020	Stadthaus, Neue Kundenlenkung Umsetzung	E+S			2/2025	SR	A	500	1	500	394				
5030.142	Stadthaus, Innenbeleuchtung	F+L			1/2026	SR	A	400	1	400	400				
5030.162	Stadthaus, Sanierung Vordach	F+L	04.12.24	GL	128	1/2026	GL	A	GA	113	1	240	240		
5060.011	Stadtplatz, Videoüberwachung	F+L			2/2026	GL	A	100	1	100	100				

22.09.2025

Seite 2

Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Institutionelle Gliederung		Kredite bewilligt		vorbehaltene Kredite		Stufe	Gesamt-	Budget	FIPLA	FIPLA	FIPLA	FIPLA	später
Bereich	Datum	Instanz	Betrag	Q/Jahr	Art	Betrag	ausgaben	2026	2027	2028	2029	2030	
1	Öffentliche Sicherheit							1'271	340				
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)												
140	Feuerwehr und Feuerpolizei							951	340				
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)												
5030.035	Feuerwehrgebäude, Ersatz Wärmeerzeugun Sanierung	E+S	24.01.24	GL	70	1/2026 SR	A GA	860	1	930	871		
5030.037	FW-Gebäude, Dachsanierung mit PV-Anlage	E+S				2/2026 GL 1/2027 SR	P GA A GA	80 340	1	420	80	340	
150	Militär							320					
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)												
5030.010	Schiessanlage Bettensee, Lärmsanierung	LR				4/2024 SR 2/2026 SR	P GA A GA	30 320	1	320	320		
2	Bildung							22'845	12'109	2'320	6'380	10'500	174'500
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)												
210	Primarstufe							277					
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)												
5060.001	Lifecycle iPad's Primarstufe und andere	F+L				2/2026 SR	A	277	1	277	277		

22.09.2025

Seite 3

Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Institutionelle Gliederung

Bereich	Datum	Instanz	Kredite bewilligt		vorbehaltene Kredite		Stufe	Gesamt- ausgaben	Budget 2026	FIPLA 2027	FIPLA 2028	FIPLA 2029	FIPLA 2030	später 2030					
			Betrag	Q/Jahr	Art	Betrag													
211	Sekundarstufe/BWS													388	130	120	380		
Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)																			
5060.000	jährlich: Tablets für 1. Sekundar-SuS	B+K	17.07.24	GL	97	3/2026	SR	A GA	100	1	497	100	100	100					
			05.02.25	GL	96	3/2027	SR	A GA	100										
						2/2028	SR	A GA	100										
5060.002	IT, Clientersatz Volksschule	B+K	10.04.25	SR	1'200					1	1'200	200	30	20	380				
5060.200	Sh Spitz, Materialboxen Natur-/Technik Unterricht	B+K				1/2026	GL	A	88	1	88	88							
217	Schulliegenschaften/-Anlagen													22'180	11'979	2'200	6'000	10'500	174'500
Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)																			
5030.017	Nägelimoos, Erweiterung und Sanierung	B+K	20.06.18	GL	80					1	88'000	22'000	11'669						
			05.11.18	SR	415														
			17.03.20	SR	30														
			03.11.20	GR	1'760														
			15.05.22	U	78'410														
5030.049	SH Dorf, Ersatz Heizung	B+K				1/2026	GL	P GA	100	1	450	100	350						
						1/2027	SR	A GA	350										
5030.050	Schulhaus Steinacker, Neubau	B+K				2/2028	SR	P	500	1	75'000			500	2'500	72'000			
						1/2029	GR	P	2'500										
						1/2030	U	A	72'000										

22.09.2025

Seite 4

Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Institutionelle Gliederung	Kredite bewilligt			vorbehaltene Kredite			Stufe	Gesamt- ausgaben	Budget 2026	FIPLA 2027	FIPLA 2028	FIPLA 2029	FIPLA 2030	später
	Bereich	Datum	Instanz	Betrag	Q/Jahr	Art								
5030.054	Schulanlage Spitz, Sanierung/Erweiterung	B+K		2/2027 SR	P	500	1	110'000			500	2'500	4'500	102'500
				4/2028 GR	P	2'500								
				3/2029 U	A	109'000								
5030.057	Hinterwiden, Photovoltaik-Anlage	B+K		1/2027 SR	P	200	1	1'600		100	1'500			
				1/2028 GR	A	1'400								
5030.058	SH Feld/Dorf, Erweiterung Spielplatz	B+K		1/2027 GR	A	600	1	600		600				
5030.130	PS Spitz, Sanierung Kindergarten	B+K	01.04.25	SR	430	1/2026 GL	A	60	1	490	60			
5030.230	Schulprovisorium Steinacker	B+K		2/2027 SR	P	300	1	7'000		300	200	3'000	3'500	
				1/2028 SR	A	200								
				1/2029 U	A	6'500								
5030.999	Schulliegenschaften, Diverses später	B+K					3	0						
5060.014	Erneuerung Videoüberwachung Schulanlage	B+K	21.12.22	GL	50	1/2024 GL	P GA	50	1	390	20			
			24.05.23	GL	70	3/2025 SR	A GA	340						
6610.017	Nägelimoos, Beiträge vom Kanton Turnhalle und Aussensportanlage	B+K					1	-1'040		-1'040				

22.09.2025

Seite 5

Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Institutionelle Gliederung	Kredite bewilligt		vorbehaltene Kredite		Stufe	Gesamt- ausgaben	Budget 2026	FIPLA 2027	FIPLA 2028	FIPLA 2029	FIPLA 2030	später			
	Bereich	Datum	Instanz	Betrag									Q/Jahr	Art	Betrag
3 Kultur und Freizeit							11'518	13'293	25'083	33'193	28'193	21'533			
Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)															
300 Kulturförderung							65								
Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)															
5030.012	Bücheler-Hus, Ersatz Gastroküche 1.OG inkl. Boden und Beleuchtung	F+L		2/2026	GL	A	65	1	65	65					
340 Sport und Freizeit									11'453	13'293	25'083	33'193	28'193	21'533	
Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)															
5030.040	Parkhaus Schluefweg	LR	02.09.25	SR	73	1/2026 SR 1/2028 GR 4/2028 U	P A A	300 5'700 5'700	1	6'000	200	100	400	3'000	2'300
5030.117	Stadion, Erweiterung Krafraum Nord	F+S		4/2025	GL	P	150	1	1'000	1'000					
				1/2026	GR	A	850								
5030.122	Stadion, Ers. Schaltschrank Hauptlüftung	F+S		1/2026	GL	A GA	150	1	150	150					
5030.123	Stadion, Gas-Festanschluss Kioske	F+S		2/2026	GL	A	110	1	110	110					

22.09.2025

Seite 6

Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Institutionelle Gliederung		Kredite bewilligt			vorbehaltene Kredite		Stufe	Gesamt- ausgaben	Budget 2026	FIPLA 2027	FIPLA 2028	FIPLA 2029	FIPLA 2030	später			
		Bereich	Datum	Instanz	Betrag	Q/Jahr									Art	Betrag	
5030.172	Zentrum Schluefweg, Neubau Energiezentra Wasseraufbereitung	F+S	25.05.21	SR	55			1	49'620	6'400	5'650	11'750	12'900	4'500	170		
			06.07.21	SR	90												
			09.11.21	SR	188												
			21.12.21	SR	500												
			01.11.22	GR	2'500												
			23.05.23	SR	75												
			19.12.23	SR	35'830												
			19.03.24	SR	-1'850												
	04.02.25	SR	12'232														
5030.175	Zentrum Schluefweg, Erweit. Schwimmhalle TP 6	F+S	19.03.24	SR	1'850	3/2025	U	A	36'035	1	83'600	2'740	7'150	12'490	17'300	21'400	21'390
			04.06.24	GR	890												
			10.04.25	SR	46'525												
5030.201	Sportanlage Stighag, Ersatz Heizung	F+S			1/2027	SR	A GA	350	1	350		350					
5030.204	Stighag, Erweiterung Gerätelager	F+S			1/2026	GL	P	50	1	350	350						
					4/2026	SR	A	300									
5030.213	Ruebischbachhalle, Sanierung Hauptdach	F+S			1/2027	GL	P GA	50	1	0		50	450				
					2/2028	SR	A GA	450									
5030.301	Stadtgebiet, Outdoor Fitnessanlage	F+S			3/2025	GL	A	200	1	200	200						
5030.999	Sportanlagen, Diverses	F+S							3	0							
5060.011	Schluefweg, Videoüberwachung	F+L			2/2026	GL	P	100	1	100	100						

22.09.2025

Seite 7

Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Institutionelle Gliederung	Kredite bewilligt			vorbehaltene Kredite		Stufe	Gesamt- ausgaben	Budget 2026	FIPLA 2027	FIPLA 2028	FIPLA 2029	FIPLA 2030	später		
	Bereich	Datum	Instanz	Betrag	Q/Jahr									Art	Betrag
5060.075	Eissportzentrum, Eintrittskontrolle mittels ID-Leser	F+S		2/2026	SR	A	120	1	120						
5060.271	Ruebisbachhalle, LED-Screen und Matchuhr	F+S		1/2026	GL	A	90	1	90						
6260.000	Rückzahlungen Darlehen VV priv. Org. ohn	F+L						1	-95	-7	-7	-7	-7	-27	
4	Gesundheit								326	326	326				
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)														
410	Kranken- und Pflegeheime								326	326	326				
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)														
5230.010	KZU, Erhöhung Beteiligung	G+A	07.03.21	U	2'935			1	2'935	326	326	326			
5	Soziale Wohlfahrt								4'943	11'537	21'565	11'545	945	3'341	
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)														
540	Jugendschutz								300	500	1'000	850			
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)														
5030.010	Neuer Standort Jugendarbeit	E+S	03.09.24	SR	35	3/2026	GR	A	3'000	1	3'000	300	500	1'000	850
			21.01.25	SR	21										
			01.04.25	SR	107										
560	Sozialer Wohnungsbau								264	-55	-55	-55	-55	-659	
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)														
5000.011	Kat. Nr. 3618 Chasern, Mehrwertausgleich	F+L						1	319	319					

22.09.2025

Seite 8

Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Institutionelle Gliederung		Kredite bewilligt		vorbehaltene Kredite		Stufe	Gesamt-	Budget	FIPLA	FIPLA	FIPLA	FIPLA	später						
Bereich	Datum	Instanz	Betrag	Q/Jahr	Art	Betrag	ausgaben	2026	2027	2028	2029	2030							
5030.999	Wohnbauförderung	Diverses	E+S				1	0											
	später																		
6250.000	Rückzahl.	Darlehen an priv. Wohnungsbau	F+L				1	-1'098	-55	-55	-55	-55	-55	-659					
570	Altersheime (Eigene)								4'319	11'092	20'620	10'750	1'000	4'000					
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)																		
5030.115	PZ+SH Spitz,	Neue Energieversorgung	G+A	03.12.24	SR	485	3/2025	SR	A	GA	22'115	1	22'600	1'100	1'900	11'500	7'680		
5030.123	PZ Spitz,	Erweiterungsbau	G+A	19.03.24	SR	68	3/2025	U	A		20'930	1	24'900	3'000	9'000	9'000	3'070		
				19.03.24	SR	21													
				19.03.24	SR	350													
5030.999	PZ Spitz,	Diveses	G+A										1	5'000			1'000	4'000	
	später																		
5060.117	PZ Spitz/DLZ,	Hospitaly-System	G+A	06.09.23	GL	75							1	1'191	165	165	93		
	Neuanschaffung			21.02.24	GL	17													
				05.11.24	GR	1'191													
5060.501	Spitex,	Ersatz Autos	G+A										1	108	54	27	27		
588	Asylbewerberbetreuung								60										
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)																		
5030.013	Rankstrasse,	Anpassung Aussenanlagen	E+S				2/2026	GL	A		60	1	60	60					

22.09.2025

Seite 9

Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Institutionelle Gliederung		Kredite bewilligt		vorbehaltene Kredite		Stufe	Gesamt-	Budget	FIPLA	FIPLA	FIPLA	FIPLA	später
Bereich	Datum	Instanz	Betrag	Q/Jahr	Art	Betrag	ausgaben	2026	2027	2028	2029	2030	
6	Verkehr							5'413	9'590	14'185	9'442	4'650	
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)						(4'325)						
620	Gemeindestrassen							4'775	9'340	11'310	6'567	4'650	
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)						(4'325)						
5010.000	Strassensanierung Rahmenkredit	LR		1/2025 SR	A GA	1'645	1	16'276	3'610	4'030	3'245	2'985	2'125
				2/2025 SR	A GA	1'295							
				3/2025 SR	A GA	300							
				4/2025 SR	A GA	185							
				2/2026 SR	A GA	1'200							
				2/2026 SR	A GA	580							
				3/2026 SR	P GA	235							
				3/2026 SR	P GA	130							
				3/2026 SR	P GA	135							
				3/2026 SR	P GA	80							
				3/2026 SR	P GA	65							
				3/2026 SR	A GA	150							
				3/2026 SR	A GA	480							
				3/2026 SR	A GA	500							
				4/2026 SR	P GA	55							
5010.090	BGK Schaffhauserstrasse	LR		1/2026 GR	P	350	1	1'750	350	1'400			
				1/2027 GR	A	1'400							
5010.091	Lindenstrasse, Bereich Bahn-/Bushof	LR		2/2025 SR	A GA	250	1	2'691		185	2'500		
				1/2027 SR	A GA	185							
				1/2028 SR	A GA	2'500							

22.09.2025

Seite 10

Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Institutionelle Gliederung		Kredite bewilligt		vorbehaltene Kredite		Stufe	Gesamt-	Budget	FIPLA	FIPLA	FIPLA	FIPLA	später
Bereich	Datum	Instanz	Betrag	Q/Jahr	Art	Betrag	ausgaben	2026	2027	2028	2029	2030	
5010.152	Lerchenweg, Sanierung	LR	23.08.22	SR	190	1/2027 SR	P GA	95	1	1'276		95	1'000
						1/2028 SR	A GA	1'000					
5010.154	Kalberweidweg, Objektschutz	LR				2/2026 SR	A GA	150	1	150	150		
5010.200	Glatttalbahn, Brücken Anp./Erneuerung	LR				1/2026 SR	A GA	560	1	5'500		1'500	2'000
											1'000	1'000	1'000
5010.201	Glatttalbahn, Strassen Anp./Erneuerung	LR				4/2025 SR	P GA	100	1	6'400		1'000	2'000
						1/2026 SR	A GA	6'400			2'000	2'000	1'400
5010.202	Glatttalbahn, Aussenmobiliar (Tische/Bänke usw)	LR				1/2029 GR	A	502	1	502			502
5010.203	Glatttalbahn, Haltestelle Stadthaus	LR				1/2026 SR	A	150	1	1'150	150	500	500
						1/2027 U	A	1'000					
5010.210	Brückenverbindung Circle-Park	LR								3	4'325		
5010.999	Rahmenkredit Diverses später	LR								1	0		
5030.013	Werkhof, Ersatz Fenster/Sonnenschutz	LR				1/2026 GL	P GA	50	1	335	50	285	
						4/2026 SR	A GA	285					

22.09.2025

Seite 11

Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Institutionelle Gliederung		Kredite bewilligt		vorbehaltene Kredite		Stufe	Gesamt-	Budget	FIPLA	FIPLA	FIPLA	FIPLA	später						
Bereich	Datum	Instanz	Betrag	Q/Jahr	Art	Betrag	ausgaben	2026	2027	2028	2029	2030							
5060.031	Ersatz Kommunalfahrzeuge	LR	15.04.20	GL	148	3/2026	GL	A	GA	65	1	852	65	65	65	80	125		
			08.05.22	GL	55	3/2027	GL	A	GA	65									
			07.06.23	GL	241	3/2028	GL	A	GA	65									
			04.09.24	GL	200	3/2029	GL	A	GA	80									
			04.09.24	GL	24	3/2030	GL	A	GA	125									
			20.08.25	GL	140														
			20.08.25	GL	49														
5060.032	Bau von Elektroladestationen	LR			4/2024	GL	A		100	1	680	400	280						
					3/2025	GR	A		680										
621	Fuss-, Rad- und Reitwege												250	2'875	2'875				
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)																		
5010.220	Unterführung Bhf Kloten, Radweg	LR			2/2027	SR	P		250	1	6'000		250	2'875	2'875				
					2/2028	U	A		5'750										
640	Bundesbahnen												638						
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)																		
5640.010	Ausbau Haltestelle Balsberg Beitrag an SBB	LR	05.11.24	SR	250					1	884	638							
			06.05.25	GR	638														

22.09.2025

Seite 12

Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Institutionelle Gliederung		Kredite bewilligt		vorbehaltene Kredite		Stufe	Gesamt-	Budget	FIPLA	FIPLA	FIPLA	FIPLA	später		
Bereich	Datum	Instanz	Betrag	Q/Jahr	Art	Betrag	ausgaben	2026	2027	2028	2029	2030			
7	Umwelt und Raumordnung							2'408	3'500	6'485	6'380	2'800	1'500		
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)														
710	Abwasserbeseitigung							850	550	1'635	4'030	2'800	1'500		
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)														
5010.000	Kanalisations-Sanierungen Rahmenkredit	LR		1/2025 SR	A GA	750	1	6'129	900	600	600	1'430	850		
				2/2025 SR	P GA	75									
				2/2026 SR	A GA	600									
				3/2026 SR	A GA	300									
5010.403	Glattalbahn GTB2A, Werterhaltung	LR	05.04.23	GL	51	1/2026 SR	A GA	6'500	1	6'500		1'000	2'000	2'000	1'500
5010.630	Wertstrasse	LR				2/2028 SR	P GA	85	1	742		85	650		
						1/2029 SR	A GA	650							
5010.999	Rahmenkredit Diverses später	F+L						3		0					
6100.100	Anschlussgebühren	LR						1		-300	-50	-50	-50	-50	
720	Abfallbeseitigung							200	350	1'350	1'350				
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)														
5030.030	Sammelstelle Römerweg, Verlegung	LR				2/2026 SR	P	150	1	3'000	200	100	1'350	1'350	
						4/2027 GR	A	2'850							
5060.012	Grube Homberg/Gassanierung Phasen III/IV	LR				1/2025 SR	P GA	250	1	250		250			

22.09.2025

Seite 13

Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Institutionelle Gliederung		Kredite bewilligt		vorbehaltene Kredite		Stufe	Gesamt-	Budget	FIPLA	FIPLA	FIPLA	FIPLA	später	
Bereich	Datum	Instanz	Betrag	Q/Jahr	Art	Betrag	ausgaben	2026	2027	2028	2029	2030		
740	Friedhof und Bestattung							558						
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)													
5030.034	Friedhof Chloos, Überdachung Deponieplatz	LR		1/2026	GL	A	58	1	58	58				
5030.035	Friedhof Chloos, Ersatz Fernwärmeleitung	LR		1/2026	SR	A GA	500	1	500	500				
750	Gewässerunterhalt/-Verbauungen								450	2'500	2'500			
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)													
5010.010	Bedenseebach, Ausbau-/Verlegung	LR	14.04.20	SR	53	1/2026	SR	A GA	5'000	1	5'025		2'500	2'500
			14.04.20	SR	36									
5010.011	Hochwasserschutz Tüchelgraben	LR	04.12.24	GL	21	1/2024	GL	P GA	60	1	483		450	
						1/2025	GL	P GA	50					
						1/2026	SR	A GA	450					
790	Raumordnung								350	100	1'000	1'000		
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)													
5810.020	Stadtplatz, Bahnhofstr. und Marktgasse	LR	20.08.19	SR	160				1	7'627	100			
			07.07.20	SR	69									
			11.05.21	SR	87									
			05.04.22	GR	844									
			25.09.22	U	4'766									
			21.06.23	GL	21									

22.09.2025

Seite 14

Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Institutionelle Gliederung		Kredite bewilligt		vorbehaltene Kredite		Stufe	Gesamt-	Budget	FIPLA	FIPLA	FIPLA	FIPLA	später
Bereich	Datum	Instanz	Betrag	Q/Jahr	Art	Betrag	ausgaben	2026	2027	2028	2029	2030	
5810.030	Stadtspark	LR		1/2026 SR	P	250	1	2'350	250	100	1'000	1'000	
				4/2027 U	A	2'350							
8	Volkswirtschaft							48					
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)												
817	Forstinvestitionen							50					
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)												
5060.102	Forstanhänger, Neuanschaffung	LR		3/2026 GL	A	50	1	50	50				
840	Industrie, Gewerbe, Handel							-2					
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)												
6250.010	Rückzahlungen Darlehen Corona-Krise	F+L					1	-2	-2				
Gesamttotal	Investitionen Finanzvermögen							12'800	910	2'750	3'670	3'170	2'300
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)												

22.09.2025

Seite 15

Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Institutionelle Gliederung		Kredite bewilligt		vorbehaltene Kredite		Stufe	Gesamt- ausgaben	Budget 2026	FIPLA 2027	FIPLA 2028	FIPLA 2029	FIPLA 2030	später		
		Bereich	Datum	Instanz	Betrag									Q/Jahr	Art
9	Finanzen und Steuern							910	2'750	3'670	3'170	2'300			
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)														
942	Liegenschaften Finanzvermögen							910	2'750	3'670	3'170	2'300			
	Total zurückgestellte Investitionen (Stufe 3)														
7020.100	Kirchgasse 16/18/20/22, Sanierung	F+L													
					3/2025	GL	P	90	1	6'210	350	2'600	3'000	170	
					3/2026	SR	P	350							
					1/2027	U	A	5'670							
7020.104	Kirchgasse 16/18/20/22, Fenster/Türen	F+L	06.05.25	SR				1	1'300	300					
7020.105	Schulh. Gerlisberg, Ersatz Wärmeerzeugung	F+L			1/2028	SR	A GA	270	1	320	50	270			
					2/2028	GL	P GA	50							
7020.106	Schaffhauserstr.136,Ers. Hauptverteilung	F+L			2/2026	GL	A	60	1	60	60				
7020.540	Wohnhaus beim Parkhaus Schluiefweg	F+L			1/2026	SR	P	300	1	6'000	200	100	400	3'000	2'300
					1/2028	GR	A	5'700							
					4/2028	U	A	5'700							

22.09.2025

Seite 16

Investitionsprogramm 2026 bis 2030

Institutionelle Gliederung

Bereich	Datum	Instanz	Kredite bewilligt		vorbehaltene Kredite	Stufe	Gesamt- ausgaben	Budget 2026	FIPLA 2027	FIPLA 2028	FIPLA 2029	FIPLA 2030	später
			Betrag	Q/Jahr									

Verwendete Abkürzungen: Instanzen:

A U Antrag Urne gestellt
 AGR Antrag StR an GR gestellt
 GL Geschäftsleitung
 GR Gemeinderat
 RV RessortvorsteherIn
 SB Schulbehörde
 SR Stadtrat
 U Urne

Bereiche:

B+K Bildung + Kind
 E+S Einwohnerd., Soz. + Sicherheit
 F+L Finanzen + Logistik
 F+S Freizeit + Sport
 G+A Gesundheit + Alter
 LR Lebensraum
 VDir Verwaltungsdirektion

Kredit-Arten:

A Ausführungskredit
 P Projektierungskredit
 GA Gebundene Ausgabe

22.09.2025

Seite 17

6. *Ausgabendisziplin: Ist der Stadtrat bereit, jetzt und in den nächsten Jahren möglichst auf neue, nicht zwingend notwendige Ausgaben zu verzichten - insbesondere mit Blick auf das geplant grosse Investitionsvolumen, eine stabile Steuerbelastung und auch um finanziellen Spielraum für eine mögliche mittelfristige Steuerentlastung zu erhalten? Wie stellt der Stadtrat sicher, dass nur absolut notwendige Kosten im Budget berücksichtigt werden und wie werden die Gemeinderäte über diese Kosten informiert?*

Der Stadtrat ist der Meinung, dass ein stabiler Steuerfuss wichtig ist. Es macht wenig Sinn, die Steuern kurzfristig zu senken, um sie kurze Zeit später wieder erhöhen zu müssen. Der Stadtrat sieht keine Notwendigkeit jetzt zu Gunsten einer Steuersenkung auf Ausgaben zu verzichten, da die Investitionen finanziert werden können und die Steuern gerade erst auf das Jahr 2025 von 103% auf 100% gesenkt wurden. Der Stadtrat stellt keine unnötigen Ausgaben ins Budget. Die Frage nach dem "wie" in Bezug auf die Information ergibt sich aus dem Budget selbst. Der Stadtrat erstattet auf den ersten Seiten des Budgets detailliert Bericht über Veränderungen. Für jede Kostenstelle wird im zusammenfassenden Kommentar auf der jeweils ersten Seite eine Aussage zur Kostenstelle gemacht, auf der letzten Seite(n) finden sich detaillierte Begründungen zu jeder wesentlichen Veränderung bei allen Kostenarten. Zusätzlich stellt der Finanzvorsteher zusammen mit dem Bereichsleiter F+L der GRPK in einer Sitzung im Oktober das Budget und die wesentlichen Veränderungen jedes Jahr vor. Dabei wird eine Präsentation mit rund 60 Seiten abgegeben, welche zu jeder Kostenstelle eine gute Übersicht abgibt.

Dass die Stadt Kloten eine strikte Ausgabendisziplin lebt, zeigt z.B. auch die Tatsache, dass Kloten im Jahr 2024 pro Schüler weniger Geld aufgewendet hat als der Median von acht Vergleichsgemeinden (Bülach, Dietikon, Dübendorf, Opfikon, Schlieren, Uster, Wetzikon und Kloten).

7. *Ausweisung gebundener Kosten: Ist der Stadtrat in der Lage für das Budget 2026 alle gesetzlich vorgeschriebenen Ausgaben (Gebundene Kosten) gegenüber den nicht gebundenen Ausgaben zu kennzeichnen und separat auszuweisen (in Prozent innerhalb der Sachgruppen oder absoluten Zahlen)? Falls nicht, wie stellt der Stadtrat sicher, dass es für zukünftige Budgets möglich sein wird?*

Der Stadtrat ist nach Gemeindegesetz und der entsprechenden Verordnung (GG / VGG) nicht verpflichtet im Budget gebundene Kosten speziell zu kennzeichnen, damit diese von nicht gebundenen Kosten unterschieden werden könnten. Eine solche Unterscheidung ist auch nicht notwendig. Dem Gemeinderat als Budgetorgan steht es grundsätzlich frei, jede Position im Budget zu hinterfragen und eine Streichung zu beschliessen. Sollte sich herausstellen, dass es sich bei der Position um eine gebundene Ausgabe handelt, kann der Gemeindevorstand den Beschluss des Budgetorgans beim Bezirksrat nach §14 VGG aufsichtsrechtlich prüfen lassen.

Im Investitionsbudget sind die Positionen seit Jahren mit "GA" gekennzeichnet, wenn es sich um gebundene Ausgaben handelt. Im Budget für die Erfolgsrechnung würde eine solche Kennzeichnung von mehr als zweitausend einzelnen Positionen zu einem massiven Mehraufwand für die Verwaltung führen, welcher keinen wesentlichen Nutzen erzeugt. Jede Position müsste jährlich nach den folgenden vier Kriterien gebundener Ausgaben beurteilt werden:

- Verpflichtung
- Entscheidungsspielraum sachlich
- Entscheidungsspielraum zeitlich
- Entscheidungsspielraum örtlich

Der Stadtrat ist der Meinung, dass sich mit der heutigen Kennzeichnung der Ausgaben im Budget der Investitionsrechnung als gebundene oder nicht gebundene Ausgaben der Aufwand für die Verwaltung in engen Grenzen hält, die Information für das Budgetorgan jedoch aufgrund der Wesentlichkeit der Beträge von hohem Nutzen ist. Auf der anderen Seite hält es der Stadtrat nicht für sinnvoll für mehr als zweitausend

Positionen im Budget der Erfolgsrechnung mit teilweise minimalsten Beträgen solch umfangreiche zusätzliche Beurteilungen vorzunehmen. Zudem ist es schon lange eine gelebte Praxis, dass der Stadtrat Beschlüsse mit gebundenen Ausgaben, welche bei neuen Ausgaben die Bewilligung des Parlaments oder der Stimmberechtigten erfordern würden, amtlich publiziert und mit einer Rechtsmittelbelehrung versehen werden.

8. Reduktionen: Welche Massnahmen sieht der Stadtrat vor, um insbesondere bei schon bewilligten und nicht gesetzlich verpflichtenden Ausgaben (inkl. Stellenplan, Kosten Dritter und Verwaltungskosten) Anpassungen zur Sicherung der Investitionsplanung und des Steuersubstrates in Betracht zu ziehen.

Der Stadtrat sieht aktuell keine Massnahmen vor, bei bereits bewilligten und nicht gesetzlich verpflichtenden Ausgaben Anpassungen vorzunehmen. Der Stadtrat legt dem Gemeinderat ein ausgeglichenes Budget mit einer kleinen Einlage in die finanzpolitische Reserve vor und sieht keinen Handlungsbedarf, da derzeit die notwendigen hohen Investitionen noch ohne Schulden aus dem Eigenkapital finanziert werden können.

Beschluss Stadtrat:

1. Der Gemeinderat wird eingeladen, die Antwort des Stadtrats zur Kenntnis zu nehmen und die Interpellation als erledigt abzuschreiben.

Beschluss:

1. Die Antwort des Stadtrats zur Interpellation 14118; Sandra Eberhard, SVP; Steuerpolitik und wirtschaftliche Lage wird zur Kenntnis genommen. Die Interpellation gilt als stillschweigend abgeschlossen.

Mitteilung an:

- Sandra Eberhard, SVP
- Gemeinderat
- Stadtrat Mark Wisskirchen
- Bereichsleiter F+L

Für getreuen Auszug:


Jacqueline Tanner
Ratssekretärin

Versandt: 10. Nov. 2025